

## Befunde und Labortests

### Beilage zum Informationsblatt für Erstspender

Diese Labortestungen werden aus Ihrer Plasmaspende durchgeführt:  
**Untersuchungen, die bei der 1. Untersuchung und jeder Spende durchgeführt werden**

jede Spende	Testbezeichnung	Beschreibung	Normalwerte
	<b>HGB</b>	<b>Hämoglobin:</b> ist der Sauerstoffträger in den roten Blutkörperchen - der sogenannte Blutfarbstoff, eisenhaltig, ausgedrückt in Gramm / 100 ml Blut. Zum Plasmaspenden darf der Wert von <b>12,5 (Frauen) g/dl</b> und <b>13,5 (Männer) g/dl</b> nicht unterschritten werden.	Frauen: <b>12,5 - 16,5 g/dl</b>  Männer: <b>13,5 - 18,0</b>
	<b>GE</b>	<b>Gesamt Eiweiß:</b> der Eiweißgehalt des Blutes ausgedrückt in Gramm / 100 ml Blut Zum Plasmaspenden darf der Wert von <b>6,0 g/dl</b> nicht unterschritten werden. Spendepausen müssen daher verlängert werden, um das Verhältnis Abnahme zur Neubildung auszugleichen.	<b>6,0 - 9,0 g/dl</b>
	<b>HIV</b>	<b>Humanes Immundefizienz Virus:</b> im Volksmund auch "AIDS-Virus" genannt. Untersucht wird auf im Blut vorhandene Antikörper gegen dieses Virus.	negativ
	<b>HBs Ag</b>	<b>Hepatitis B surface Antigen = Hepatitis B Oberflächenantigen:</b> Teil des Hepatitis B Virus, lässt sich im Blut nachweisen. Einer der Erreger, die Gelbsucht verursachen.	negativ
	<b>HCV</b>	<b>Hepatitis C Virus:</b> untersucht wird auf im Blut vorhandene Antikörper gegen dieses Virus. Einer der Erreger, die Gelbsucht verursachen.	negativ

**Untersuchungen, die bei der 1. Untersuchung bzw. alle 4 Monate zusammen mit der "4-Monatsuntersuchung" durchgeführt werden**

alle 4 Monate	Testbezeichnung	Beschreibung	Normalwert
	<b>Leuco</b>	<b>Leucozyten,</b> die weißen Blutkörperchen. Die Blutzellen, welche Infektionen abwehren. Eine Erhöhung der Zellzahl deutet auf einen Infekt.	<b>4000 - 12000</b> Zellen pro Kubikmillimeter
	<b>Thrombo</b>	<b>Thrombozyten,</b> die Blutplättchen, die Blutzellen, welche Verletzungen von Blutgefäßen "abdichten". Eine zu niedere Thrombozytenzahl kann zu Blutungen führen	<b>150 000 - 500 000</b> Zellen pro Kubikmillimeter
	<b>IgG</b>	Quantitative Bestimmung der <b>Immunglobuline der Klasse G.</b> Immunglobuline sind Antikörper. Diese werden im Blut vermehrt festgestellt, wenn der Körper auf gefährliche Eindringlinge ("Erreger") oder vermeintlich gefährliche Erreger (bei Allergien) mit "Kampfmassnahmen" antwortet. Immunglobulin G ist jene Antikörperklasse, die mengenmäßig am häufigsten im Blut bei Infektionen bzw. Allergien festgestellt wird (rund 80%).	Normalbefund: <b>5 bis 20 g/L</b>
	<b>ICT</b>	<b>Indirekter Coombs Test:</b> mit diesem Test werden Antikörper gegen Blutgruppenmerkmale festgestellt. Ein positives Testergebnis zeigt einen früheren Kontakt mit Fremdblut an, also wenn man z.B. eine Blutübertragung (Transfusion) bei einer Operation oder nach einem Unfall erhalten hat. Frauen können auch während der Schwangerschaft mit dem Blut des Baby's in Kontakt kommen und Antikörper gegen Blutgruppenmerkmale von Baby's Blut bilden.	Normalbefund: negativ